

## Ist Ihr Unternehmen fit für die Herausforderungen des demographischen Wandels? – Ein Kurz- Check

Quelle: inqa -demographie

Nehmen Sie sich bitte 10 Minuten Zeit.

Die Selbsteinschätzung ermöglicht Ihnen eine erste Bestandsaufnahme ihrer demographischen Situation. Bitte beantworten Sie dazu die folgenden 22 Fragen zu ausgewählten Bereichen der Betriebsführung

- ▶ Personalführung und Rekrutierung
- ▶ Arbeitsorganisation und Arbeitsgestaltung
- ▶ Qualifizierung und Kompetenzentwicklung
- ▶ Führung und Unternehmenskultur
- ▶ Gesundheit und Arbeitsschutz

Als Ergebnis erhalten Sie einen Überblick über ihre demographische Ist-Situation. Das Ergebnis Ihrer Selbsteinschätzung liefert Ihnen darüber hinaus bereits erste Hinweise auf Handlungsbedarf, um Ihr Unternehmen fit für den demographischen Wandel zu machen.

<b>Personalführung und Rekrutierung</b>	Trifft eher zu	Trifft eher nicht zu
Wir kennen die Altersstruktur der MitarbeiterInnen in unserem Unternehmen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wir berücksichtigen die Alterszusammensetzung bei unseren personalpolitischen Entscheidungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wir versuchen, durch entsprechende Anreize unsere Fach- und Führungskräfte an unser Unternehmen zu binden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wir haben keine Probleme, Nachwuchskräfte zur Ausbildung sowie erfahrene Fachkräfte für unser Unternehmen zu gewinnen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wir haben ein gutes Image in der Region und in unserer Branche und werden als attraktiver Arbeitgeber wahrgenommen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

<b>Arbeitsorganisation und Arbeitsgestaltung</b>	Trifft eher zu	Trifft eher nicht zu
Wir bieten den MitarbeiterInnen aller Altersgruppen eine berufliche Perspektive in unserem Unternehmen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wir setzen unsere MitarbeiterInnen entsprechend ihren Fähigkeiten und ihres Alters ein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Tätigkeiten und Arbeitsabläufe sind so gestaltet, dass sie auch von älteren MitarbeiterInnen bis zum 65. Lebensjahr ausgeübt werden können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wir beziehen unsere Beschäftigten in die Gestaltung ihres Arbeitsplatzes und der Arbeitsabläufe mit ein, z.B. durch Förderung von Verbesserungsvorschlägen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Wir versuchen - wo dieses möglich ist - die Arbeitszeit unserer MitarbeiterInnen flexibel zu gestalten (Teilzeit, Arbeitszeitkonten etc.) und deren unterschiedliche Lebenssituation zu berücksichtigen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--	--------------------------	--------------------------

<b>Qualifizierung und Kompetenzentwicklung</b>	Trifft eher zu	Trifft eher nicht zu
Wir kennen die Stärken und Schwächen unserer MitarbeiterInnen und versuchen, durch entsprechende Qualifizierung unsere MitarbeiterInnen auf dem aktuellen Wissensstand zu halten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wir bieten allen MitarbeiterInnen - auch den älteren - an, ihre Kompetenzen zu erweitern, z.B. durch den Besuch von Seminaren oder die Teilnahme an Herstellerschulungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wir achten darauf, dass Weiterbildungsmaßnahmen auf die unterschiedlichen Lernbedürfnisse und Fähigkeiten der MitarbeiterInnen abgestimmt sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wir stellen sicher, dass beim Ausscheiden von MitarbeiterInnen deren Kompetenzen dem Unternehmen erhalten bleiben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

<b>Führung und Unternehmenskultur</b>	Trifft eher zu	Trifft eher nicht zu
Wir fördern ein Betriebsklima, das auf die Wertschätzung der verschiedenen Beschäftigtengruppen (Alte, Junge, Frauen, Männer, Ausländer, Gelernte, Angelernte, Facharbeiter, Führungskräfte) ausgerichtet ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In unserem Unternehmen werden alle MitarbeiterInnen von den Vorgesetzten gerecht behandelt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wir bereiten unsere Vorgesetzten regelmäßig auf den Umgang mit älteren Beschäftigten vor.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unsere Vorgesetzten fördern den Dialog zwischen älteren und jüngeren MitarbeiterInnen, z.B. durch Bildung von altersgemischten Teams.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

<b>Gesundheit und Arbeitsschutz</b>	Trifft eher zu	Trifft eher nicht zu
In unserem Unternehmen sind Fragen der Alterung der Belegschaft in den Arbeits- und Gesundheitsschutz - z.B. als Aspekt im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung - integriert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In unserem Betrieb treten nicht gehäuft gesundheitliche Probleme auf.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wir bieten unseren MitarbeiterInnen Unterstützungsangebote zur Erhaltung und Förderung ihrer Gesundheit und ihres Wohlbefindens an.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wir überprüfen regelmäßig die Anforderungen und die Belastungen am Arbeitsplatz und versuchen, Arbeitsplätze und Tätigkeiten ergonomisch und alter(n)sgerecht zu gestalten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



### **Wie kann der SELBSTTEST genutzt werden?**

Sie haben verschiedene Möglichkeiten, diesen Selbsttest für eine erste Bestandsaufnahme Ihrer demographischen Ausgangssituation zu nutzen:

1) Sie beantworten die Fragen online <http://www.inqa-demographie-check.de/selbsttest.php>

Nach der Beantwortung der Fragen erhalten Sie direkt eine kurze Auswertung Ihrer Selbsteinschätzung.

2) Sie nutzen die Druckversion

Mit dieser Druckversion haben Sie die Möglichkeit, verschiedene Akteure - z.B. Führungskräfte, Mitarbeiter bestimmter Abteilungen, den Betriebsrat - die demographische Situation Ihres Betriebes einschätzen zu lassen. So beziehen Sie unterschiedliche Perspektiven in die Bewertung ein und erhalten ein differenziertes Bild.

Diese Vorgehensweise eignet sich vor allem auch dann, wenn Sie im Unternehmen eine Diskussion zum demographischen Wandel anstoßen wollen.

### **Wie können wir Ihnen zum Thema Demographie weiterhelfen?**

Weitere Informationen erhalten Sie gerne unter <http://www.akademie.hrp-heinze.com/themenangebote/vortraege/>, sowie Tel.: 02292/ 680 691 oder per E-Mail [gerhard.heinze@hrp-heinze.com](mailto:gerhard.heinze@hrp-heinze.com)